



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Antrag CDU Bezirksfraktion Wandsbek	Drucksachen-Nr.: 20-0812 Datum: 12.02.2015 Status: öffentlich
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Regionalausschuss Walddörfer	19.02.2015

Leere Parkhäuser und zugeparkte Wohnstraßen: Parkchaos in Volksdorf endlich wirksam bekämpfen
Antrag der CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Die Einführung von Parkgebühren für die beiden Volksdorfer Park+Ride-Anlagen hat zu einer problematischen Parksituation in Volksdorf und Umgebung geführt. Es bleiben mehr Autos auf den Straßen und der Parkdruck verlagert sich auf Wohnstraßen oder die privaten Flächen der Kirchengemeinden und des WSV. Gleichzeitig leiden die Einzelhändler, da öffentliche Parkplätze nun durch Pendler belegt werden.

Im Umfeld der U-Bahnhaltestelle Meiendorfer Weg ist jetzt zu beobachten, dass die Wohnstraßen hinter dem Amalie-Sieveking-Krankenhaus, wie zum Beispiel der Haselkamp, völlig zugeparkt werden. Damit ist auch die Schulwegsicherheit in diesem Bereich gefährdet.

In der Antwort auf eine Kleine Anfrage von Thilo Kleibauer hat der Senat ausgeführt, dass die Auslastung der "verfügbaren legalen Parkplätze" im Umkreis der Volksdorfer P+R-Anlagen seit Einführung der Entgeltspflicht auf bis zu 148% gestiegen ist. Gleichzeitig stehen die Parkhäuser direkt an den Bahnhöfen überwiegend leer. Vor diesem Hintergrund hatte die CDU im Regionalausschuss bereits mehrfach die Abschaffung der Park+Ride-Gebühren beantragt, was von Rot-Grün abgelehnt wurde. Dennoch besteht ein dringender Handlungsbedarf, zumal ab April auch die 208 Park+Ride-Plätze am nahegelegenen U-Bahnhof Berne kostenpflichtig werden sollen.

Der Regionalausschuss möge beschließen:

Petition/Beschluss:

Der Bezirksamtsleiter und die zuständigen Stellen werden aufgefordert, dem Regionalausschuss Walddörfer kurzfristig umfassend über die Entwicklung des Parkverhaltens im Umfeld der Park+Ride-Anlagen Volksdorf und Meiendorfer Weg zu berichten und Maßnahmen zur Verbesserung der problematischen Parksituation vorzuschlagen. Hierbei sind die betroffenen Anlieger in geeigneter Form zu beteiligen.

Anlage/n:

keine Anlage/n